

II-789 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 3. Jänner 1984

Zl. 10.101/114-I/1/83

Parlamentarische Anfrage Nr. 301/J
der Abg. STAUDINGER und Genossen
betreffend Ausbau der Attersee-
Bundesstraße und der Seeleiten-
Bundesstraße

299/AB

1984 -01- 04

zu 301/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 301/J, welche die Abgeordneten STAUDINGER und Genossen am 14. November 1983, betreffend Ausbau der Attersee-Bundesstraße und der Seeleiten-Bundesstraße, an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Beide Bundesstraßen dienen in erster Linie zur Erfassung des Fremdenverkehrs und haben in ihrer Funktion als "Durchzugsstraße" zweitrangige Bedeutung. Außerdem steht derzeit im Land Oberösterreich der Ausbau des hochrangigen Straßennetzes im Vordergrund. Dazu kommt noch, daß gerade in diesem Gebiet beim Straßenausbau auch der Landschafts- bzw. Umweltschutz besonders zu beachten ist. In diesem Sinne ist aus wirtschaftlicher und landschaftspflegerischer Sicht mit einem durchgehenden Ausbau der B 151 und B 152 kurzfristig nicht zu rechnen.

Zu 2):

Es ist vorgesehen, in erster Linie durch punktuelle Maßnahmen die augenfälligsten Engpässe durch Verbreiterung der Fahrbahn zu beheben.

Hinsichtlich der Reihenfolge der Baumaßnahmen kann mitgeteilt werden, daß vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung und vom Bundesministerium für Bauten und Technik die Bauvorhaben "Aich I" auf der B 151 und "Seeleiten II" auf der B 152 als dringlich eingestuft werden.

